

Die KMU-Golfer nahmen das tiefe Terrain sportlich

SPORT Der seit Wochen anhaltende Regen hat dem Golfplatz sehr zugesetzt. Als erstes Turnier in dieser Saison überhaupt fand am vergangenen Samstag die KMU Golf Trophy Gstaad statt. Und auch diese konnte nur dank grossem Einsatz von den Greenkeepern durchgeführt werden.

ANITA MOSER

Lange stand die Durchführung der 17. KMU Golf Trophy Gstaad in den Sternen. Der seit Wochen anhaltende Regen hat dem Terrain sehr zugesetzt. Erst am Donnerstag fiel der Entscheid für die Durchführung. Dies sei das Verdienst des neuen Managers Rony Zimmermann und der Greenkeeper. «Rony Zimmermann war immer guten Mutes, dass das Turnier stattfinden kann», betonte OK-Präsident Heinz Brand anlässlich der Rangverkündung in der Alpenrose Schönried. Und ein grosses Lob gebühre den Greenkeepern. 24 Tage habe man den Rasen wegen des schlechten Wetters nicht mähen können. «Damit das Turnier durchgeführt werden konnte, standen die Greenkeeper praktisch drei Tage im Dauereinsatz», so Heinz Brand.

«Petri Heil» ...

Auch am Turniertag blieb es nicht trocken. Kurz vor Mittag setzte der Regen ein, was dem eh schon durchtränkten Boden noch mehr zusetzte. Man war versucht, anstatt «gut Spiel» den Golferinnen und Golfern aus der ganzen Schweiz «Petri Heil» zu wünschen ...

Aber die Teilnehmenden nahmen es sportlich, schliesslich hatten alle mehr oder weniger die gleichen Bedingungen. Und die Geselligkeit steht bei der KMU Golf Trophy traditionsgemäss über dem sportlichen Erfolg. «Unser



Der durchnässte Golfplatz machte es den Golfern nicht gerade leicht. Aber sie nahmen es mit Humor. Die Geselligkeit zählt an der KMU Golf Trophy mehr als Punkte und Ränge.

FOTOS: ANITA MOSER

Anlass soll ein Vergnügen sein und nicht tierisch ernst genommen werden», betonte Heinz Brand. «Man soll

die Geselligkeit pflegen, schönes Golf spielen und einen gemütlichen Abend miteinander verbringen können.»

cel Livio Aellen (Wallenried), als Netto-Sieger Helena Boehi (Appenzell) und Ricardo Lopes (Gstaad).

Etwas weniger Teilnehmer

Die Teilnehmerzahl war etwas tiefer als in den Vorjahren. Als Gründe nannte Heinz Brand das Wetter, die Fussball-Europameisterschaft – die Schweizer Nationalmannschaft spielte am Nachmittag – sowie die Gemeinderatsreise. Etlche Ratsmitglieder und deren Ehefrauen sind nämlich passionierte Hobbygolfer/innen. Die Delegation aus dem Appenzell, die seit Jahren an der Trophy in Gstaad teilnimmt, liess sich vom Wetter nicht von der langen Reise ins Saanenland abhalten.

Wie schon im vergangenen Jahr gewann Michel Brand die Brutto-Wertung bei den Pro. Als Pro fiel der Gstaader jedoch aus der offiziellen Wertung. Als Brutto-Sieger feiern lassen konnten sich Liliane Stalder (Gstaad) und Mar-

Golfen und Jodeln

Nach der Rangverkündung auf der Terrasse des Viersternhauses dislozierte die Gesellschaft ins Innere des Hotels und liess es sich bei einem feinen Diner gut gehen. Für musikalische Unterhaltung sorgte das Duo «Höch oben». Aber Sarah Iseli und Franziska Raaflaub liessen es nicht etwa bei ihrem Jodelgesang bewenden, sondern bezogen die Anwesenden aktiv ein. Die beiden jungen Frauen lehrten sie den «Gämseljäger-Jodel». Nach dem «Jodellehrgang» stimmten sie den «Gämseljäger» an und die Hobby-Golferinnen und -Golfer bewiesen, dass sie nicht nur den Umgang mit dem Golfschläger beherrschen, sondern auch ihren Kehlkopf ...

Auszug aus der Rangliste

Brutto HCP Pro bis 0.0: Michel Brand (Gstaad-Saanenland). **Brutto Damen, HCP 0.0 bis 18.4:** 1. Liliane Stalder, 2. Vanessa Hänni (beide Gstaad-Saanenland); 3. Helena Boehi (Appenzell). **Brutto Herren HCP 0.0 bis 18.4:** 1. Marcel Livio Aellen (Wallenried); 2. Ricardo Lopes; 3. Rui De Matos (beid Gstaad-Saanenland). **Netto Damen HCP 0.0 bis 19.4:** 1. Helena Boehi (Appenzell); 2. Liliane Stalder; 3. Vanessa Hänni (beide Gstaad-Saanenland). **Netto Herren HCP 0.0 bis 18.4:** 1. Ricardo Lopes; 2. Marc Lenoir (beide Gstaad-Saanenland); 3. Marcel Livio Aellen (Wallenried). **Netto Damen HCP 18.5 bis 36:** 1. Elisabeth Germann (Gstaad-Saanenland); 2. Pascal Blunier (Limpachtal); 3. Agnes Reichenbach (Gstaad-Saanenland). **Netto Herren HCP 18.5 bis 36:** 1. Mathias Reuteler (Villars); 2. Rolf Tännler; 3. Kaspar Ritter (beide Gstaad-Saanenland). **Nearest-to-the Pin Loch 8: Damen 0.0 bis 18.4:** Elisabeth Germann (Gstaad-Saanenland), 4.37 m. **Damen 18.5 bis 36:** Nicole Güntensperger (Gstaad-Saanenland), 7.17 m. **Herren 0.0 bis 18.4:** Marcel Livio Aellen (Wallenried), 10.65 m. **Herren 18.5 bis 36:** Peter Hirn (Appenzell), 0.75 m. **Longest Drive Loch 18: Damen 0 bis 18.4:** Vanessa Hänni (Gstaad-Saanenland), 195 m. **Damen 18.5 bis 36:** Ursula Aellen (Wallenried) 150 m. **Herren 0.0 bis 18.4:** Richard Pernet (Gstaad-Saanenland), 210 m. **Herren 18.5 bis 36:** Peter Bucher (Gstaad-Saanenland), 200 m.



Die Brutto-Sieger (von links): Livio Marc Aellen, Liliane Stalder und Michel Brand



Die Netto-Sieger (von links): Elisabeth Germann, Mathias Reuteler, Helena Boehi und Ricardo Lopes